

ein die besten Inspektoren nicht besichtigen können.
Ihre liebe Cousine! wird wie in Leipzig
kurzweilige Lüge, und da wir nicht wissen ob Herr
Lull D. schon in Wien ist, so wegen wir Ihnen
überhaupt keine Litter in Wien, falls Sie nicht,
wie es Ihnen möglich ist!

Die ganze die Eisenbahn fuhren in das Land
und da sich aber die Arbeit jetzt langwierig bei,
unsern fort wird es kosten wird, so ist nur noch
das Land bey, das zu keine Arbeit mehr mit
und ruht und von Leipzig gar keine Rede
ist. Es magst von dem Gehen, welches ich
zu H. Lull gefühlt, hat er bereits alle
Angelegenheiten für Holz und Litz für die Arbeit,
da alles so unzufrieden ist, und das
Luzt von der Eisenbahn für sich bescheiden
sich alle Hoffnung angelegenheiten fallen.



Ich bin in Wien am 4. Oktober und
Lull hat mich so bestet und bey dem einflussenen
Lobenswert 80 ff. C. M. die Arbeit ist noch kein Lust
und keine Medizin, was wollen wir davon
und wegen haben Konventionen nicht fallen
Ihnen Geld für den Fall? und wir sind von
Ihm, was wir nicht müssen durch Gedulden
gesehen und die möglichste Abwendung angeht,
für können, wegen dem Vater der ganze Gese
nicht bekennen. Die können nicht glauben
gute Cousine! was wir für ein unheimliches
Loben können, von fünf Meilen bis in die
gute Nacht gehen wir bey der Arbeit, denn
man sieht und das Gehen, und man wird
wegen Arbeit was für einen mühen und so
gibt es die ganze Gese für den Fall, von einem
angewiesenen Manne ist Konventionen keine Rede.

Das Einzige was irgend jemand
wunders ist, das wir jetzt eine solche
Leseung haben, obwohl wir uns auf diese
Zusammenkunft nicht einlassen wollten,
man für einen Grund gegeben hätte,
mit uns nicht so viel Zeit zu
verbringen.



Wenn lange wir irgend jemand
Leseung geben, im Sinne irgend einer
Anwendung zu geben, haben wir
auf oft gegeben, und müßte
selbst nicht zu bringen, wenn es möglich
wäre, das wenigstens ein
willig sein zu geben, so viel in
Leseung steht. Auf wir nicht
alten Christen's Wille zu geben,
dann irgend einen guten Grund
den wir so wenig ist ein
nicht mehr

bringen können und und wiran mit dem
 Einsteuern gefelhen.

Die ungerne die ungerne liebe Cousine!
 nicht zu H. zünnen über die Diefenit an,
 ganz Ofenbau und das zindeln yafsen
 Litten, welfa wir an die wagtun. Lief
 bitten wir, wenn die und die ungerne, so yaf,
 fann (Lief felfen), die Lief nicht zime Hefen
 panderan auf waffelfandern Lederfapen zu
 welfen.

Diele bringen fangliche Guiften an die, H. Lief
 und alle liebendwirdige Hannerichte - die
 wie auf nicht können -

Die yelfen die ungerne Ofenbau und ungerne
 und auf mit allen Gefreffung

Lederfapen: H. H. die liebende Cousine

de. G. in dem dem,
 felfigheit's Guiften Guiften, Lief Guiften
 N. 516 in i. H. H. welfe